

**Datenschutzerklärung**
der
Betriebssportgemeinschaft
der MTU Aero Engines AG

Inhalt

[§1 Verantwortlichkeiten 3](#_Toc19093150)

[§2 Datenschutzbeauftragter 3](#_Toc19093151)

[§3 Erfassung und Verwendung personenbezogener Daten 3](#_Toc19093152)

[§4 Kategorien von personenbezogenen Daten 4](#_Toc19093153)

[§5 Zweck der Datenverarbeitung 4](#_Toc19093154)

[§6 Rechtsgrundlage 5](#_Toc19093155)

[§7 Zugriff und Weitergabe von Daten 5](#_Toc19093156)

[§8 Beitrittsformular 6](#_Toc19093157)

[§9 Teilnahme an Trainingsveranstaltungen, Kursen und Wettkämpfen 6](#_Toc19093158)

[§10 Publikationen, Medien 7](#_Toc19093159)

[§11 Übermittlungswege, Einschränkungen 9](#_Toc19093160)

[§12 Betroffenenrechte 9](#_Toc19093161)

[§13 Änderungen 11](#_Toc19093162)

Die Betriebssportgemeinschaft (nachfolgend „BSG“) der MTU Aero Engines AG (nachfolgend „MTU München“) nimmt den Schutz von persönlichen Daten sehr ernst. Daher werden die personenbezogenen Daten gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit verarbeitet. An die Regeln der EU-Datenschutz-Grundverordnung und der daraus abgeleiteten deutschen Regelwerke hält sich der BSG Vorstand, die BSG Mitglieder und die Vertragspartner. Diese Datenschutzerklärung und ihre Umsetzung dient der informationellen Selbstbestimmung der Mitglieder und Vertragspartner sowie dem Persönlichkeitsschutz bei der Datenverarbeitung und Datenverwendung.

#

# §1 Verantwortlichkeiten

Der Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

MTU Aero Engines AG
Dachauer Straße 665
D-80995 München

Diese Datenschutzerklärung gilt für die BSG der MTU München.

# §2 Datenschutzbeauftragter

Die Datenschutzbeauftragte der BSG ist:

Helga Schorr
MTU Aero Engines AG
Dachauer Straße 665
80995 München
E-Mail: MTU.DSB@mtu.de

# §3 Erfassung und Verwendung personenbezogener Daten

1. Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbaren natürlichen Personen (nachfolgend „Betroffene“). Hierzu gehören beispielsweise Identifikationsdaten wie Name oder Geburtsdatum, Adress- und Kontaktdaten wie Anschrift, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse oder Abrechnungs- und Bankdaten des Betroffenen. Informationen, bei denen die BSG keinen (oder nur mit einem unverhältnismäßigen Aufwand einen) Bezug zum Betroffenen herstellen kann, z.B. durch Anonymisierung der Informationen, sind keine personenbezogenen Daten.

1. Datenerfassung und –verarbeitung

Die BSG erhebt, verarbeitet, speichert und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder, Vertragspartner, Kursteilnehmer und Wettkampfteilnehmer unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß der Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederverwaltung oder sportlicher Wettkämpfe.

1. Datenverwendung
Eine anderweitige, über die Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke sowie der organisatorischen Anforderung zur Vertragserfüllung hinausgehende Datenverwendung ist der BSG nur erlaubt, sofern sie aus gesetzlichen Gründen dazu verpflichtet ist oder eine ausdrückliche Zustimmung vorliegt.

# §4 Kategorien von personenbezogenen Daten

Für die in § 5 angegebenen Zwecke ist die Verarbeitung der folgenden Kategorien personenbezogener Daten erforderlich:

* Personenidentifikationsdaten (wie z.B. Name, Vorname, Stammdaten)
* Adress- und Kontaktdaten
* Film- und Fotoaufnahmen
* Sportliche Leistungsdaten (z.B für Wettkampfanmeldungen)
* Abrechnungs- und Bankdaten

# §5 Zweck der Datenverarbeitung

Im Rahmen der Zusammenarbeit verarbeitet die BSG personenbezogene Daten ihrer Mitglieder und Vertragspartner insbesondere für die folgenden Zwecke:

* Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung der Mitgliedschaft, einschließlich diesbezüglicher Kommunikation
* Vorbereitung und Durchführung von Wettkämpfen und Veranstaltungen
* Publikationen im MTU Intranet, der BSG Website, in Printmedien und der BSG-Zeitung

# §6 Rechtsgrundlage

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der BSG unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses der BSG oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Das berechtigte Interesse der BSG an der Verarbeitung liegt in der effektiven und erfolgreichen Tätigkeit der BSG und der effektiven Durchführung der BSG Mitgliedschaft. Darüber hinaus kann Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage dienen, sofern Sie im Einzelfall ausdrücklich in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben.

# §7 Zugriff und Weitergabe von Daten

Zugriff auf personenbezogene Daten haben nur solche Personen, die diese Daten zur Durchführung ihrer Aufgaben innerhalb der verantwortlichen Stelle benötigen, die über die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz informiert sind und sich gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet haben, diese einzuhalten. Die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Übermittlung der erhobenen personenbezogenen Daten erfolgt jeweils nur in dem Umfang, der für die Durchführung eines Vertragsverhältnisses erforderlich ist.

Die BSG kann auf Grund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet sein, personenbezogene Daten Dritten offen zu legen. Solchem Verlangen wird nur im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung und nach deren sorgfältiger Prüfung nachgekommen.

Als Mitglied des Bayerischen Landessport-Verbandes e.V. (BLSV) und dessen Fachverbänden ist die BSG verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten dorthin zu melden. Übermittelt werden an die Verbände Name, Geburtsdatum, Geschlecht und Abteilungszugehörigkeit.

Die BSG hat Versicherungen abgeschlossen oder schließt solche ab, aus denen Leistungen bezogen werden können. Soweit dies zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieser Verträge erforderlich ist, übermittelt die BSG personenbezogene Daten an das zuständige Versicherungsunternehmen. Die BSG stellt hierbei vertraglich sicher, dass der (die) Empfänger(in) die Daten ausschließlich dem Übermittlungszweck gemäß verwendet.

# §8 Beitrittsformular

Wird die BSG per Beitrittsformular angefragt, werden die Angaben aus dem Anfrageformular inklusive der dort angegebenen Kontaktdaten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen gespeichert. Diese Daten werden nicht ohne Einwilligung des Anfragenden weitergegeben. Im Falle einer Mitgliedschaft werden die Daten ausschließlich gemäß den Regelungen dieser Datenschutzerklärung verwendet.

# §9 Teilnahme an Trainingsveranstaltungen, Kursen und Wettkämpfen

1. Training durch Dritte

Die BSG arbeitet außer mit BSG-internen Übungsleitern und Trainern auch mit Sportstätten, Übungsleitern und Trainern zusammen, die der BSG nicht als Mitglied angehören. Dazu erhebt und verarbeitet die BSG personenbezogene Daten, die den externen Sportstätten, Übungsleitern und Trainern weitergegeben werden, z.B. um die Berechtigung der Trainingsteilnahme überprüfen zu können.

1. Teilnahme an Wettkämpfen

Bei der Teilnahme an Wettkämpfen werden an den Veranstalter oder an die vom Veranstalter beauftragten Ausrichter (beide im Folgenden gemeinsam „Veranstalter“ genannt) Daten zur Durchführung des Wettkampfs weitergegeben. Ebenso werden die Wettkampfergebnisse aus den Teilnehmerdaten generiert und veröffentlicht. Die Veranstalter verwenden diese Daten zur Vorbereitung und Durchführung von Wettkämpfen und zur Führung von Ranglisten. Hierzu geben Veranstalter auch personenbezogene Daten wie die erzielten persönlichen sportlichen Leistungsdaten an Verbände weiter. Veranstalter wie auch Verbände veröffentlichen in diesem Zusammenhang diese personenbezogenen Daten durch Aushang sowie mittels Publikationen und Datenbanken im Internet.

# §10 Publikationen, Medien

1. MTU Intranetseite

Im MTU Intranet werden personenbezogene Daten und Fotos veröffentlicht.

1. Website der BSG

Auf der Website <http://www.bsg-ae.de/> werden personenbezogene Daten und Fotos veröffentlicht.
Die BSG einschließlich ihrer Sparten veröffentlicht als unmittelbarer Herausgeber persönliche Daten sowie Fotos im Internet auf der genannten eigenen Website.

Des Weiteren befinden sich auf der BSG Webseite Links, die auf Seiten Dritter verweisen. Soweit dies nicht offensichtlich erkennbar ist, weist die BSG darauf hin, dass es sich um einen externen Link handelt. Die verantwortliche Stelle hat keinerlei Einfluss auf den Inhalt und die Gestaltung dieser Seiten anderer Anbieter. Die Garantien dieser Datenschutzerklärung gelten daher für externe Anbieter nicht.

Die BSG Website verwendet teilweise so genannte Cookies. Cookies dienen dazu, das Angebot der BSG nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen. Cookies sind kleine Textdateien, die auf dem Rechner des Besuchers abgelegt werden und vom Browser des Besuchers gespeichert werden.

Die meisten der von der BSG verwendeten Cookies sind so genannte „Session-Cookies“. Sie werden nach Ende eines Besuchs auf der BSG Website automatisch gelöscht. Andere Cookies bleiben auf dem Endgerät des Besuchers gespeichert, bis sie gelöscht werden. Diese Cookies ermöglichen es der BSG, den Browser des Besuchers beim nächsten Besuch wiederzuerkennen.

Besucher können ihre Browser so einstellen, dass sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell auszuschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers zu aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität der BSG Website eingeschränkt sein.

Die BSG arbeitet ständig an der Optimierung ihrer Webseite. Grundlage hierfür sind Statistiken über die Nutzung der Webseite. Um die Statistiken erstellen zu können, setzt die BSG das Web-Analyse-Tool „Matomo“ ein. Hierdurch wird jeder Aufruf dieser Webseite anonymisiert protokolliert und ausgewertet.

Matomo verwendet sog. “Cookies”. Das sind Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und dazu dienen, eine Analyse der Benutzung unserer Webseite zu ermöglichen. Zu diesem Zweck werden die durch den Cookie erzeugten Nutzungsinformationen (einschließlich Ihrer durch Kürzung anonymisierten IP-Adresse) an unseren Server übertragen und gespeichert, um die Nutzung unserer Webseite auswerten zu können.

Dies soll uns helfen unsere Webseite zu verbessern. Ihre IP-Adresse wird bei diesem Vorgang umgehend anonymisiert, so dass Sie als Nutzer für uns anonym bleiben. Die durch den Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung unserer Webseite werden nicht an Dritte weitergegeben (siehe §10).

Wenn Sie mit der Speicherung und Auswertung der vorgenannten Daten aus Ihrem Besuch unserer Webseite nicht einverstanden sind, so können Sie der Speicherung und Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. In diesem Fall wird in Ihrem Browser ein sog. „Opt-Out-Cookie“ abgelegt, was zur Folge hat, dass Matomo keinerlei Daten über Ihren Besuch unserer Webseite erhebt.

ACHTUNG:

Um den Opt-Out-Cookie setzen zu können, muss Ihr Browser so eingestellt sein, dass er Cookies akzeptiert. Wenn Sie Ihre Cookies zwischen zwei Besuchen unserer Webseite löschen, so hat dies zur Folge, dass auch das Opt-Out-Cookie gelöscht wird und ggf. von Ihnen beim nächsten Besuch unserer Webseite erneut durch nachfolgenden Widerspruch aktiviert werden muss.

Bitte klicken Sie auf der Webseite: <https://www.mtu.de/de/datenschutz/> auf den ent-sprechenden Link (vgl. Artikel §6 der Datenschutzerklärung der MTU Aero Engines AG), um der Erfassung Ihres Besuchs unserer Webseite durch Matomo zu widersprechen.

HINWEIS:
Wenn Sie in Ihrem Browser den Tracking-Schutz aktiviert haben, wird dies von Matomo berücksichtigt.

1. Printmedien
An Printmedien, wie beispielsweise die Lokalpresse, werden personenbezogene Daten wie Namen, Alter/Geburtsjahrgang und persönlich erbrachte sportliche Leistungen übermittelt. Gleiches gilt für übernommene Ämter und Funktionen in der BSG, ihre Dauer und persönliche Ehrungen. Es können auch Fotos, wie Gruppen- und Einzelfotos übermittelt werden. Die Printmedien veröffentlichen ihre Berichte, inklusive der Fotos, regelmäßig auch im Internet.
2. BSG-Zeitung
In der BSG-Zeitung werden personenbezogene Daten und Fotos veröffentlicht. Die Zeitung wird in gedruckter Form an Mitglieder wie auch an Nichtmitglieder verteilt.

# §11 Übermittlungswege, Einschränkungen

Personenbezogene Daten werden zur Sicherheit nur in verschlüsselter Form übermittelt, z.B. E-Mails unter Verwendung einer sicheren und verschlüsselten SSL-Verbindung.

Die BSG übermittelt personenbezogene Daten nur dann an Dritte, sofern dies zur Abwicklung und Betreuung bei der Vertragserfüllung erforderlich ist. Diese Institutionen dürfen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu diesem Zweck nutzen und sind ebenfalls verpflichtet, alle anwendbaren Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Eine weitergehende Übermittlung von personenbezogenen Daten an außerhalb der in unseren Datenschutzbestimmungen Genannte erfolgt nur, wenn eine ausdrückliche Zustimmung vorliegt.

# §12 Betroffenenrechte

Bei Fragen zur Umsetzung der Betroffenenrechte genügt eine formlose Mail an den Vorstand der BSG (mtu-muenchen.bsg@mtu.de).

1. Auskunftsrecht
Betroffene können jederzeit Auskunft darüber erhalten, welche Daten die BSG über ihn gespeichert hat, welchen Zweck die Datenverarbeitung hat und andere datenschutzrelevante Information.
2. Recht auf Berichtigung und Löschung

Betroffene haben jederzeit die Möglichkeit, die bei der BSG gespeicherten Daten berichtigen oder löschen zu lassen, wenn keine gesetzlichen oder vertraglichen Regelungen im Widerspruch dazu stehen.

Die BSG wird dem Wunsch des Betroffenen unverzüglich nachkommen, weist jedoch darauf hin, dass es in manchen Fällen (z.B. Versand von Newsletter) nicht immer möglich ist, bereits laufende Aktionen zu stoppen, sodass es vorkommen kann, dass auch nach einem Widerruf noch für einen kurzen Zeitraum Post oder E-Mail von der BSG empfangen werden.

1. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Betroffene die Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

1. Wenn der Betroffene die Richtigkeit der ihn betreffenden personenbezogenen Daten bestreitet.
2. Wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und der Betroffene die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt.
3. Wenn die BSG die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, der Betroffene diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt, oder
4. wenn der Betroffene Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art.21 Abs.1 DSGVO eingelegt hat und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe der BSG überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Betroffenen eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit der Einwilligung des Betroffenen oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden. Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, wird der Betroffene unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

1. Recht auf Unterrichtung

Hat der Betroffene das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der BSG gegenüber geltend gemacht, ist die BSG verpflichtet, allen Empfängern, denen die personenbezogenen Daten des Betroffenen offengelegt wurden, diese Berichtigung
oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Dem Betroffenen steht das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

1. Recht auf Datenübertragbarkeit

Betroffene können eine Übertragung ihrer Daten an einen anderen Verantwortlichen bei der BSG erbitten.

1. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Betroffene haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

1. Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Betroffene haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, Widerspruch einzulegen. Die BSG wird diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Betroffenen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

1. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

In all diesen Fällen oder wenn die Betroffenen der Ansicht sind, dass der Umgang mit den sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO verstößt, können sich die Betroffenen auch wenden an:

Bayrisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 27

91522 Ansbach

Tel. +49 (0) 981 531300

E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

# §13 Änderungen

Die BSG wird diese Datenschutzerklärung zum Schutz personenbezogener Daten von Zeit zu Zeit überprüfen und gegebenenfalls anpassen. Die jeweils aktuelle gültige Fassung ist abgelegt unter: <http://www.bsg-ae.de/downloads/>.